

Stiftung August Bier
für
Ökologie und Medizin

Vorstand:

Margarete Stoffel (Vorsitzende), Assenheim
Prof. Dr. R. Mosandl, München
Prof. Dr. R. Hüttl, Potsdam

www.stiftung-august-bier.de

Organisation der Tagung:

Prof. Dr. C. A. Baldamus
15848 Rietz-Neuendorf OT Sauen, Ziegeleiweg 1
Tel.: 0176-84008332
chbaldamus@t-online.de

Die **Stiftung August Bier** mit Sitz in Sauen fühlt sich dem Vermächtnis von August Bier verpflichtet.

Basierend auf dem Gedankengut von Heraklit (Alles fließt; Gegensätze fügen sich zur Harmonie) hatte Prof. Dr. Bier 1912 das Gut Sauen erworben, um hier am biologisch komplexen Modell eines Waldes sein Experiment zu starten.

Nach 100 Jahren sachkundiger Pflege zeigt sich jetzt ein Mischwald, der heute gleichsam das Vorbild für das Brandenburger Waldumbauprogramm bildet.

Die Stiftung bewirtschaftet diesen Wald, entwickelt die Bier'schen Ideen weiter, gepaart mit modernen forstwissenschaftlichen Erkenntnissen und setzt sie vor Ort um.

Die Stiftungswälder werden nach den Prinzipien des naturgemäßen Waldbaus bewirtschaftet. Auf eigenen Flächen führt die Stiftung wissenschaftliche Studien mit der HNEE/LFE und anderen wissenschaftlichen Instituten durch.

Die jährlichen Tagungen setzen sich im weiten Sinne mit der Wechselwirkung zwischen Mensch und Natur in dem Kräftespiel von Gesund und Krank auseinander.

Die Ideen, die Tagungen sowie die praktischen Tätigkeiten der Stiftung bilden die Grundlage für die Öffentlichkeitsarbeit.

Organisatorische Hinweise

Anreise: siehe Homepage

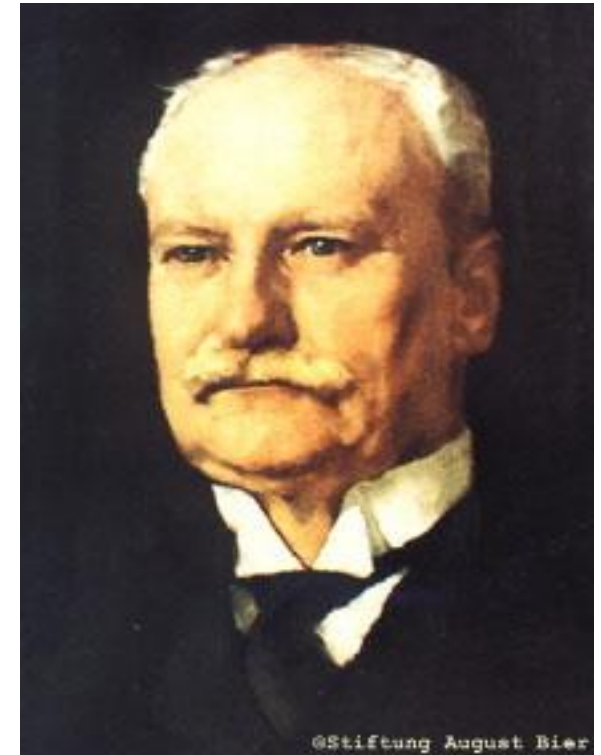
Unterkunft: Märkische Tourismuszentrale,
Tel.: 03366/42211
Fax: 03366/ 42297
tourismus@spreeregion.de

Tagungsgebühr: 50,00 € inklusive
Mittagessen, Kaffee, Getränke

Anmeldung: beiliegendes Formular oder
info@stiftung-august-bier.de

Um Anmeldung wird gebeten!

Stiftung August Bier
für **Ökologie und Medizin**



**Ausgleichs- und
Ersatzmaßnahmen
- Windenergie -**

9. September 2017

in Sauen,

Kulturscheune, Zum Anger 15

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen

- Windenergie -

Ausgleichs- und Ersatzmaßnahmen, wie sie z.B. bei Versiegelung oder Straßenbau etc. anfallen, sind auch bei Errichtung von Windkraftanlagen zu entrichten. Sie werden i.R. ortsnah realisiert, und die Landnutzer haben darauf Einfluss.

Davon scharf zu trennen, kommen in einigen Bundesländern (u.a. BB, NI etc.) Kompensationszahlungen (**Ersatzgeld**) für die „Beeinträchtigung der Landschaft“ hinzu.

Nach dem Erlass der Landesregierung Brandenburg vom 10.3.2016 werden für jede zu errichtende Windkraftanlage für die „*Beeinträchtigung des Landschaftsbildes und der Erlebniswirksamkeit der Landschaft*“ entsprechende Ersatzgelder an den „Naturschutzfonds Brandenburg“ gezahlt

(http://www.mlul.brandenburg.de/media_fast/4055/Erlass_Ersatzzahlungen_WEA.pdf).

So könnten für die Planungsregion z.B. „RPG Oderland-Spree“ etwa 30 - 50 Mio.€ in den nächsten 5 - 10 Jahren nach Verabschiedung des Regionalplanes von der Windindustrie gezahlt werden. Die dadurch geförderten Projekte sollten insbesondere die Akzeptanz der Windenergie bei den betroffenen Bürgern erhöhen. Die Tagung erläutert allen Beteiligten den Erlass, dessen Hintergründe, Ziele und Maßnahmen.

bis 9.20 Uhr *Registrierung, Kaffee*

9.20-9.30 C.A. Baldamus: Begrüßung

9.30-10.20

D. Deppe: Landnutzung, Landschaft, Erlebniswert der Landschaft

10.20-11.00

F. Reichel: Erlass (10.3.2016): Kompensation für Beeinträchtigung der Landschaft

11.00-11.40

B. Schmidt-Ruhe: Projektentscheidung der „Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg“

11.40-12.20

K. Anders: Akzeptanzsteigerung bei betroffenen Bürgern

12.20-14.30: Mittagspause

14.30-15.20

J. Geßner: Beitrag der Landnutzer

15.20-16.00

S. Kunze: Sicht der Gemeinden und Kreise

16.00-16.40

J.-H. Glahr: Sicht der Windindustrie

16.40-16.50

R. Mosandl: Zusammenfassung

Anschließend Ausklang in Sauen
oder Abreise

Referenten

Dr. K. Anders: Landschaftskommunikation, Neutornow 54, 16259 Bad Freienwalde, Tel.: 03344-300748

Prof. em. Dr. C. A. Baldamus: Stiftung August Bier, Sandscholle 15, 15848 Sauen, Tel.: 033672-59083

D. Deppe: TEUT, Idastraße 20, 13156 Berlin, Tel.: 030-55574470

J. Geßner: Kanzlei Dombert, Mangerstraße 26, 14467 Potsdam, Tel.: 0331-6204270

J.-H. Glahr: BWE, Gregor Mendel Str. 36, 14469 Potsdam, Tel.: 0331-27342884

S. Kunze: Städte- und Gemeindebund, Stephensonstrasse 4, 14482 Potsdam, Tel.: 0331-7435115

Prof. Dr. R. Mosandl: TU München, Waldbau, Hans- Carl-von-Carlowitz-Platz 2, 85354 Freising, Tel.: 08161-714690

Dr. F. Reichel: MIUI, Henning v. Tresckow Str. 2-13, 14467 Potsdam, Tel.: 0331-8667166

Dr. B. Schmidt-Ruhe: Stiftung Naturschutzfonds Brandenburg, Heinrich Mann Allee 18/19, 14473 Potsdam, Tel.: 0331-97164700

Stiftung August Bier
Ziegeleiweg 1
15848 Sauen

Rückantwort Jahrestagung Stiftung August Bier

Ich, _____

nehme an der Tagung teil

nicht teil

Zusätzlich möchte ich noch folgende Anzahl an Begleitpersonen anmelden:

Bitte senden Sie diese Rückmeldung bis zum 01.09.2017

per Mail: m.mueller@stiftung-august-bier.de

per Telefon: 033672-72759

per Fax: 03367-72760

per Post an: Stiftung August Bier
Ziegeleiweg 1
15848 Sauen

**Stiftung August Bier
für Ökologie und
Medizin**

**Revierförsterin
Monique Müller
Ziegeleiweg 1
15848 Sauen**

Tel.: 033672 / 72759
Fax: 033672 / 72760
Mobil: 0176 / 23621880
E-Mail: m.mueller@
stiftung-august-bier.de

Bankverbindung
Sparkasse Oder-Spree
BLZ 170 550 50
Kto.Nr. 3162974843

St.Nr. 063/141/01713
Finanzamt Fürstenwalde
DE 232569563
IBAN:DE43170550503162
974843
BIC: WELADED1LOS

Vorstand
Margarete Stoffel
(Vorsitzende),
Prof. Dr.R. Mosandl
(stellvertr. Vorsitzender),
Prof.Dr.R. Hüttl

FAX: 033672-72760